

## Die Verbraucherempfehlung

Der Bundesverband Initiative 50 Plus e.V. vertritt die Interessen von 34 Millionen Menschen in Deutschland, die älter als 50 Jahre sind. Dies ist nicht nur die größte, sie ist auch die kaufkräftigste Zielgruppe in Deutschland.

Anspruch und Wirklichkeit an die Produktwelt haben sich durch die demografische Entwicklung deutlich verändert. Den Wünschen und Bedürfnissen des neuen „Mittelalters 50Plus“ können jüngere Entwickler von Marketing und Design häufig nicht gerecht werden, weil sie dafür nicht entsprechend sensibilisiert sind. Unzählige Beispiele aus allen Produktwelten, den Verpackungen und der Bedienungsführung machen das deutlich. Die natürlichen körperlichen Einschränkungen der Zielgruppe 50Plus sind meist nicht bedacht.

Mit der Verbraucherempfehlung geben wir Kunden ab 50 eine Orientierung, wo sie gute Produkte und einen umfassenden Service finden. Wir motivieren Unternehmen, sich verstärkt auf die spezifischen Bedürfnisse von Kunden 50Plus einzustellen. Dabei können Unternehmen, die eine Vorbildfunktion übernehmen, dies auch mit unserer Unterstützung in der Öffentlichkeit bekannt machen.

Der Verbraucherempfehlung geht eine eingehende Prüfung durch die 50Plus Services GmbH voraus. Der Verbraucherempfehlung liegt eine Kriterien-Liste zugrunde, die in Zusammenarbeit mit fachkundigen Experten entwickelt wurde.

Bei erfolgreichem Test vergeben wir die Auszeichnung für ein Jahr. Jährliche Wiederholungsprüfungen sichern eine kontinuierliche Qualitätsverbesserung. Zudem können die Einhaltung der Kriterien auch durch verdeckte „Testkäufe“ überprüft werden.

Die 45 Fragen gliedern sich in die 6 Komplexe

- I. Allgemeines
- II. Mitarbeiter
- III. Kunden
- IV. Produkte/Dienstleistungen/Innovation
- V. PR, Werbung
- VI. Zusammenfassung

Bitte füllen Sie den umfangreichen Fragebogen sorgfältig aus - er ist eine wichtige Grundlage für die Verbraucherempfehlung Ihres Unternehmens und der von Ihnen angebotenen Produkte und Dienstleistungen.

Es gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) der 50Plus Services GmbH.

*Hinweis: Ihre Angaben werden ausschließlich autorisierten Mitarbeitern oder Bevollmächtigten des Bundesverbandes Initiative 50 Plus e.V. zugänglich gemacht.*

*Wir garantieren ein Höchstmaß an Vertraulichkeit.*

## Angaben zur Firma

Firma			Telefon:
Straße			Mobiltelefon
PLZ, Ort			Telefax
Branche			E-Mail
Mitarbeiteranzahl	< 5 10 - 24 50 - 99 > 500	6 – 9 25 – 49 100 – 500	Internet Dienstleistung/ Produkt
Ansprechpartner			

## I. Allgemeines

<p>1. Welche Einstellung hat Ihr Unternehmen zu Mitarbeitern 50Plus?</p>	
<p>2. Welche Einstellung hat Ihr Unternehmen zu Kunden 50Plus?</p>	
<p>3. Gibt es spezifische Bedürfnisse bei Ihren MA 50Plus?</p>	
<p>4. Sehen Sie es als Ihre Verantwortung, sich um diese spezifischen Bedürfnisse Ihrer Mitarbeiter 50Plus zu kümmern? wenn ja, wie gehen Sie vor?</p>	
<p>5. Gibt es spezifische Bedürfnisse bei Ihren Kunden 50Plus?</p>	
<p>6. Sehen Sie es als Ihre Verantwortung, sich auf die besonderen Bedürfnisse Ihrer Kunden 50Plus einzustellen? wenn ja, wie gehen Sie vor?</p>	

<p>7. Hat Ihr Unternehmen bereits ein Bewusstsein für die Anliegen der Menschen, Mitarbeiter und Kunden 50Plus entwickelt?</p>	
<p>8. Hat Ihr Unternehmen bisher schon soziale Verantwortung für Menschen 50Plus übernommen? Nennen Sie Beispiele.</p>	
<p>9. Setzt sich Ihr Unternehmen für die Gesellschaft erkennbar für die Sorgen und Ängste der Menschen 50Plus ein? Wo und wie?</p>	
<p>10. Haben Sie einen speziellen Beauftragten für die Mitarbeiter 50Plus? Wenn ja, seit wann?</p>	
<p>11. Hat Ihr Unternehmen besondere Unterscheidungsmerkmale in der Behandlung von Mitarbeitern oder Kunden 50Plus? Welche? Bitte nennen Sie Beispiele</p>	

**Fazit Allgemeines:**

## II. Mitarbeiter

<p>1. Beschäftigen Sie Mitarbeiter 50Plus? Wenn ja, um wie viele MA handelt es sich und wie hoch ist der Anteil zu allen Beschäftigten? Wenn nein, warum nicht?</p>	
<p>2. Stellen Sie Mitarbeiter 50Plus ein? wenn ja, wie viele MA waren es im vergangenen, wie viele im aktuellen Kalenderjahr?</p>	
<p>3. Genießen die Mitarbeiter 50Plus besondere Beachtung in Ihrem Unternehmen? Ja / Nein Nennen Sie drei Beispiele</p>	
<p>4. Unterscheiden sich die Weiterbildungsmöglichkeiten der MA 50Plus von denen der unter 50jährigen Wenn ja, wie? Haben Sie einen „Demographie-Beauftragten“ im Unternehmen? Seit wann? Welche Maßnahmen zum Thema „Gesundheit im Betrieb“ bieten Sie an? Seit wann?</p>	
<p>5. Haben Sie besondere Programme für 50Plus MA in Ihrem Unternehmen? Wenn ja, nennen Sie bitte Beispiele.</p>	
<p>6. Findet der Mitarbeiter 50Plus weitere Unterstützung in Ihrem Unternehmen? Ja/Nein Wenn ja, welche? Nennen Sie zwei Beispiele</p>	

7. Sind die / Ist der MA 50Plus in Ihrem Unternehmen angesehen? Wie äußert sich das?	
---	--

**Fazit Mitarbeiter:**

--

### III. Kunden

<p>1. Was ist Ihre Kunden-Philosophie - bezogen auf Kunden 50Plus?</p>	
<p>2. Haben Sie bereits Kunden 50Plus? Wie hoch schätzen Sie den prozentualen Anteil an den Gesamtkunden?</p>	
<p>3. Wie wichtig ist die Zielgruppe 50Plus für Ihr Unternehmen?</p>	
<p>4. Wie gewinnen Sie Kunden 50Plus? Wie binden Sie Kunden 50Plus an Ihr Unternehmen? Nennen Sie Beispiele</p>	
<p>5. Welche positiven und negativen Erfahrungen haben Sie im Umgang mit der Zielgruppe 50Plus?</p>	
<p>6. Unterscheiden sich die Kunden 50Plus in der Mentalität, Umgang, Kommunikation, Qualitätsbewußtsein von Kunden unter 50?</p>	



7. Haben Sie schon Ideen, wie Sie die Kunden 50Plus noch intensiver betreuen können? Nennen Sie drei Beispiele	
8. Würden Sie gerne noch mehr Kunden in der Zielgruppe 50Plus gewinnen? Wenn ja , warum?	
9. Könnten Sie sich vorstellen, künftig Ihr Unternehmen noch stärker auf die Zielgruppe 50Plus zu fokussieren?	

**Fazit Kunden:**

#### IV. Produkte/Dienstleistungen

<p>1. Haben Sie speziell konzipierte Produkte/Dienstleistungen für Menschen 50Plus?</p>	
<p>2. Bitte benennen Sie diese.</p>	
<p>3. Was sind die Besonderheiten? Worin unterscheiden sich Ihre Produkte/Dienstleistungen von anderen Angeboten?</p>	
<p>4. Warum haben Sie gerade diese Produkte/Dienstleistungen 50Plus entwickelt bzw. ausgewählt?</p>	
<p>5. Welchen messbaren (oder fühlbaren) Mehrwert für den Kunden 50Plus stellen Ihre Produkte/Dienstleistungen dar?</p>	
<p>6. Haben Sie Ihre Produkte/Dienstleistungen mit anderen Produkten 50Plus verglichen? Mit welchen Ergebnissen?</p>	

<p>7. Haben Sie von Ihren Kunden 50Plus Rückmeldungen über Ihre Produkte/Dienstleistungen? Erfassen Sie diese Rückmeldungen systematisch? Seit wann?</p>	
<p>8. Wie urteilen Ihre Kunden 50Plus über Ihre Produkte/Dienstleistungen? Erfassen Sie diese Urteile systematisch? Seit wann?</p>	
<p>9. Wie urteilen Ihre Mitbewerber über Ihre Produkte/Dienstleistungen 50Plus?</p> <p>Kennen Sie Ihre direkten Mitbewerber?</p> <p>Haben Sie bereits eine Marktanalyse für Ihre Produkte und Dienstleistungen durchgeführt?</p>	
<p>10. Mit welchen Entwicklungen Produkten/Dienstleistungen für Menschen 50Plus haben Sie bisher die besten Erfahrungen gemacht?</p>	
<p>11. Wo sehen Sie Verbesserungspotential in Ihrem Angebot?</p> <p>Nennen Sie Beispiele:</p>	
<p>12. Gibt es Produkte/Dienstleistungen für Menschen 50Plus aus anderen Bereichen, die Sie gerne zusätzlich vertreiben möchten?</p>	

**Fazit Produkte & Dienstleistungen:**

**V. PR**

<p>1. Hat Ihr Unternehmen PR-Konzepte für den Markt 50Plus entwickelt? Wenn ja, seit wann?</p>	
<p>2. Haben Sie bisher schon PR für diese Zielgruppe eingesetzt?</p>	
<p>3. Sehen sie bessere Marktchancen, wenn sie PR einsetzen würden?</p>	
<p>4. Haben Sie schon gezielte Werbung im</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fernsehen,</li> <li>• Internet-TV,</li> <li>• Print-Medien,</li> <li>• Internet</li> <li>• Sonstige</li> </ul> <p>für die Zielgruppe 50Plus geschaltet?</p>	
<p>5. Haben Sie eigene Prospekte, Flyer? Bitte fügen Sie diese Prospekte und Flyer bei</p>	
<p>6. Sind Sie in</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Facebook</li> <li>• Twitter</li> <li>• XING oder anderen</li> <li>• Social Communities</li> </ul> <p>präsent?</p>	

7. Besuchen Sie als Aussteller Messen? Welche?	
8. Tritt Ihr Unternehmen bereits in der Öffentlichkeit aktiv für die Belange der Menschen 50Plus ein? Wenn ja, wie und bei welchen Gelegenheiten?	

**Fazit PR:**

## VI. Zusammenfassung

Bisherige Aktivitäten für Kunden 50Plus:	
Bisherige Aktivitäten für Mitarbeiter 50Plus:	

Weitere Planungen für die Zielgruppe 50Plus	
---	--